

PFARR BLATT

der Pfarre Schlins-Röns

Ausgabe Nr. 239
Advent
Weihnachten
Jahreswechsel



... uf am Weag im Dorf...



Gedankensplitter von Margit Hartmann

Empfehlenswert

...per Zufall bekam ich das Buch:

DIE WERKE GOTTES IN MEINEM LEBEN

von Brigitte Egartner,

zu beziehen unter folgender Adresse:
Kapuzinerkloster Feldkirch, Bahnhofstraße 4, 6800 Feldkirch,
05522-72246

zum Lesen, dazu ein kleiner Auszug:

*Meines Lebens allertiefste Freud und Glück,
in Gott geborgen jeden Augenblick.
Nicht wissend, dass er mich führt,
aber wissend, dass er mich führt.
Was als Verlust mir einst erschien, ward
mir Gewinn.*

DRUM TRAGET JEDER SEINES KREUZES LAST.

*Im Glauben ist 's erträglich, ohne
wird 's zur Qual:*

**DU HAST DIE WAHL.
MIT JESUS FANG AN,
MIT JESUS HÖR AUF,
DANN NIMMT DER TAG EINEN
GÖTTLICHEN LAUF.**

Ein herzlicher DANK an Frau EHGARTNER, welche auch in Schlins Ihre Spuren hinterlassen hat.

JESUS Ihr, unser, Begleiter möge treu an Ihrer Seite weiter stehen ...

Anmerkung der Redaktion:

Ein herzliches Dankeschön an Frau Hartmann für Ihren Beitrag! Wir wünschen allen Schlinserinnen und Schlinsern einen besinnlichen Advent, eine friedvolle Weihnacht und für das Neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Glück!

■ für die Redaktion
Eva Maria Dörn

Liebe Pfarrfamilie von Schlins und Röns

Adventfenster - leuchtende Randsteine

Auf dem Titelblatt sehen wir 4 Adventfenster. Diese sind für mich wie leuchtende Randsteine, die die Straßen oder Wege in der Dunkelheit markieren und vor Abgründe warnen.

Bildstöcklein, umgeben von einer Wiese

Das Bildstöcklein weist den Blick über das Irdische zum Göttlichen hin. Die weite grüne Wiese mit dem blau-lichten Hintergrund sind Symbol für Hoffnung und Treue. Das Gesamtbild lädt zum Innehalten, zu Ruhe und Stille, zum Nachdenken über eine alternative Haltung gegenüber den Vermarktungen dieser Zeit. Advent: Oh du stille Zeit...! Advent, wo bleibst du stille Zeit...?

Hauseingang mit verschiedenen Holzsternen

Mit der Geburt eines Kindes kommt ein Stern auf unsere Erde, so der Volksmund. Es gibt viele Menschen, deren Leuchten man nicht wahrnimmt. Es sind die Menschen außerhalb unseres Wohlstands, Menschen in Dürre -, in Katastrophen- und Kriegsgebieten. Darunter sind besonders Kinder betroffen. Diese Zeit vor Weihnachten lädt uns ein, über die eigenen Zäune zu blicken und den „Bruder und die Schwester in Not“ wahrzunehmen und sich mit ihnen solidarisch zeigen.

Motive von der Schöpfung, Tannen, Tiere, Mond, Sterne....

Sie weisen auf die Vielfalt und Schönheit unserer Schöpfung. All dies ist der Vergänglichkeit unterworfen. Die vielen täglichen Katastrophen- und Schick-

salsmeldungen zeugen davon. Dies ist aber nicht das Letzte. Das Ziel ist die Vollendung und die Neuschöpfung durch Gottes Liebe und Treue. Davon sprechen die Schriftlesungen im Advent. Im sorgsamem Umgang mit der Schöpfung lässt sich etwas davon schon im hier und jetzt erahnen. Im Moment müssen uns weltweit der Friede, die ausgleichende Gerechtigkeit und der Klimaschutz ein besonderes adventliches Anliegen sein.



„ Der Weg zur Krippe“ bei der Jupident - Grotte.

Unter der Bevölkerung ist für das „Neugeborene Kind“ kein Platz. Da ist nur von Windeln und einem Futtertrog - sprich Krippe - die Rede. Der Evangelist Lukas lässt durch den Engel verkünden: „Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr (Lk. 2,11)“. Diese befreiende, erlösende und hoffnungsvolle Botschaft gilt allen Menschen, auch denen in den dunklen Schlupfwinkeln dieser Welt. So sind Hirten von der Umgebung die ersten Gäste. Diese eigentliche Botschaft soll nicht mit Geschenken übertüncht werden. Sie will offen und zugänglich sein, auch nach Weihnachten, im „Neuen Jahr 2020“ und im Alltagsleben.

Segenswunsch

So wünsche ich uns allen eine besinnliche Adventzeit, ein frohes und dankbares Geburtsfest des Herrn, sowie im Jahr 2020 das Vertrauen in die Liebe und fürsorgliche Treue Gottes.

■ Pfarrer Theo

Impressum

Herausgeber: Pfarre Schlins-Röns
Redaktion: Eva Maria Dörn, Walgaustraße 72;
Dr. Dieter Petras, Kreuzstraße 3/a
E-Mail: pfarre.schlins@aon.at
Titelfoto: Beate Ströhle / Pfarrer Theo
Layout: Günter Amann
Druck: Diöpress Feldkirch
Nächster Redaktionsschluss: 13.01.2020



Gottesdienste und Verlautbarungen

Sonn- und Feiertage

Vom 1. Adventsonntag bis Ostersonntag:

Vorabendmesse 19.00 Uhr

Hauptgottesdienst 10.00 Uhr

Werktagsgottesdienste

Freitag 7.15 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche

Dienstag 19.00 Uhr Abendmesse in der Pfarrkirche

In der Sankt Anna Kapelle ist ab 1. Adventsonntag bis 2. Februar 2020 keine Dienstag - Abendmesse

Besondere Gottesdienste

- SAMSTAG, 30. November
19.00 Uhr Vorabendmesse mit Segnung der Adventkränze und 3. Jahresgedenken für Anne Reich
- 1. ADVENTSONNTAG, 1. Dezember
10.00 Uhr Familienmessfeier mit Segnung der Adventkränze
- MITTWOCH, 4. Dezember
6.00 Uhr Morgenlob in der Pfarrkirche, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim
- FREITAG, 6. Dezember
9.00 Uhr Messfeier mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim
(7.15 Uhr keine heilige Messe)
- SAMSTAG, 7. Dezember
19.00 Uhr Vorabendmesse mit Jahresgedenken für Trudi Jussel
- 2. ADVENTSONNTAG, 8. Dezember
Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria, Patrozinium unserer Pfarrkirche Schlins
10.00 Uhr Festgottesdienst, gesanglich umrahmt vom Männerchor Schlins - Röns unter der Leitung von Judith Moosbrugger; die Festpredigt hält Br. Karl Martin Gort vom Kapuzinerkloster Feldkirch. Anschließend laden wir ins Pfarrheim zum

Patroziniumsfest mit gesanglichen Beiträgen vom VS Chor unter der Leitung von Kerstin Pfefferkorn und Frauenchor „Trachtenklang“. Bei diesem Anlass danken wir Bärl Begle für 20 Jahre Pfarrheimverwaltung. Für die Bewirtung ist gesorgt.

- FREITAG, 13. Dezember
6.00 Uhr Frührorate für Edmund, Maria und Franz Mähr, sowie für Sophie Malin, Bruno und Albertina Fäßler, Lothar und Marianne Michaeler. Musikalisch umrahmt wird die Messfeier von der „Alfenz Stubamusig Braz“, anschließend laden wir zum gemeinsamen Frühstück ins Pfarrheim.
- 3. ADVENTSONNTAG, 15. Dezember
10.00 Uhr Familienmessfeier
Die Kirchensammlungen an diesem Sonntag kommen einschließlich der Vorabendmesse der Aktion Bruder und Schwester in Not zugute.
19.00 Uhr Adventliche Bußfeier in der Pfarrkirche als Einstimmung auf Weihnachten.
- MITTWOCH, 18. Dezember
6.00 Uhr Morgenlob in der Pfarrkirche, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim.
- FREITAG, 20. Dezember
7.50 Uhr Messfeier mit den Volksschülern.
- 4. ADVENTSONNTAG, 22. Dezember
10.00 Uhr Familiengottesdienst, musikalisch umrahmt von Uli Caba mit Blockflötenquartett.
- DIENSTAG, 24. Dezember
8.00 Uhr heilige Messe
Heiliger Abend - heilige Nacht
16.00 Uhr „Weg zur Krippe“ Treffpunkt Pfarrheimplatz, gemeinsamer Gang zur Mariengrotte Jupident mit Betrachtungen des Weihnachtsevangeliums.

19.00 Uhr - 19.30 Uhr Beichtgelegenheit beim Pfarrer oder nach Vereinbarung.

23.00 Uhr Christmette, es singt die Schola unter der Leitung von Hubert Müller. Ab 22.30 Uhr Einstimmung auf die Christmette mit adventlichen Weisen.

- MITTWOCH, 25. Dezember
Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten
10.00 Uhr Festgottesdienst, es singt der Frauenchor „Trachtenklang“ unter der Leitung von Theresia Dünser.
- DONNERSTAG, 26. Dezember
heiliger Stephanus, erster Märtyrer
10.00 Uhr Messfeier unter Mitwirkung der Jungmusik Schlins unter der Leitung von Jennifer Jakob, anschließend ist Kindersegnung.
- FREITAG, 27. Dezember
keine heilige Messe
- DIENSTAG, 31. Dezember
19.00 Uhr Messfeier mit Jahresrückblick.
- MITTWOCH, 1. Jänner
Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria, zugleich Weltfriedenstag
10.00 Uhr Messfeier
- FREITAG, 3. Jänner
keine heilige Messe
- MONTAG, 6. Jänner
Hochfest der Erscheinung des Herrn - Dreikönig
10.00 Uhr Messfeier unter Mitwirkung der Sternsinger. Bei der Messe werden Salz und Wasser gesegnet. Das Kirchenopfer kommt der Priesterausbildung in den armen Diözesen unserer Weltkirche zugute
keine Vorabendmesse



Gottesdienste und Verlautbarungen (Fortsetzung)

■ DIENSTAG, 7. Jänner

19.00 Uhr heilige Messe in der Pfarrkirche, Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen der vergangenen fünf Jahre im Monat Dezember, anschließend Rosenkranzgebet in den persönlichen Anliegen und für den Weltfrieden

Besondere religiöse Angebote in der Advent- und Weihnachtszeit

Familienmessfeiern im Advent

Die 10.00 Uhr Sonntag Messfeiern in der Adventszeit werden vom Kinderliturgie Team als Familiengottesdienste gestaltet. Wir möchten ganz besonders die Familien zum Mitfeiern einladen.

Morgenlob

Am Mittwoch 4. Dezember und am Mittwoch 18. Dezember ist jeweils um 6.00 Uhr Morgenlob in unserer Pfarrkirche. In dem noch dunklen Kirchenraum erwirken die brennenden Kerzen, die Stille, leise Musik und entsprechende adventliche Texte eine einzigartige Stimmung. Anschließend ist gemeinsames Frühstück im Pfarrheim.

Frührorate

Am Freitag 13. Dezember ist um 6.00 Uhr Frührorate. Die Rorate Messfeier ist die Marienmesse im Advent, welche lateinisch mit dem Wort „Rorate...“ beginnt. Musikalisch wird diese Messfeier von der „Alfenz Stubamusig Braz“ umrahmt. Anschließend ist gemeinsames Frühstück im Pfarrheim.

Der Weg zur Krippe

Wir gehen miteinander vom Pfarrheimplatz zur Jupident Mariengrotte. Auf dem Weg betrachten wir das Weihnachtsevangelium. Treffpunkt: Dienstag 24. Dezember 16.00 Uhr Pfarrheimplatz

Kindersegnung am Stefanstag

Die 10.00 Uhr Messfeier am Stefanstag wird von der Jungmusik Schlins umrahmt. Im Anschluss ist die Kindersegnung.

Messfeier mit den Sternsängern

Am 6. Jänner bei der 10.00 Uhr Messfeier

sind unsere Sternsinger mit dabei und verkünden nochmals die Weihnachtsbotschaft.

Adventliche Bußfeier als Einstimmung auf das Fest der Geburt des Herrn

Diese ist am 3. Adventsonntag (15. Dezember) 19.00 Uhr in der Pfarrkirche

Beichtgelegenheit am Heiligen Abend, dem 24. Dezember

von 19.00 - 19.30 Uhr beim Pfarrer oder nach Vereinbarung

Friedenslicht, 24. Dezember

ab 9.00 Uhr sind die Schlinser Firmlinge unterwegs und bringen euch das Friedenslicht.

Ich möchte zu all diesen vielen religiösen Angeboten in unserer Pfarre recht herzlich einladen.

Kirchensammlungen in der Advent- und Weihnachtszeit

Bruder und Schwester in Not



Am 3. Adventsonntag (14. - 15. Dezember) bittet die Aktion „Bruder und Schwester in Not“ um ihre Spende. Mit den Spenden unterstützt die Aktion „Bruder und Schwester in Not“ Aids - Waisenhäuser, Gesundheits - und Ernährungsprojekte sowie Bildungshäuser in Afrika, Asien und Lateinamerika. Mit jeder Spende, wenn noch so klein, entzünden wir Lichtlein der Hoffnung in den Herzen vieler Menschen.

Kirchenopfer für die Priesterausbildung



Das Kirchenopfer am Fest der Erscheinung des Herrn - Dreikönig - 6. Jänner kommt der Priesterausbildung in den armen Diözesen unserer Weltkirche zugute. Eine gediegene theologische Ausbildung ist Grundvoraussetzung für seelsorgliches Wirken. Jegliche finanzielle Spende trägt dazu bei.

Taufgespräche

Stefanstag, 26. Dezember

Donnerstag, 23. Jänner

Donnerstag, 20. Februar

Taufeiern

Sonntag, 5. Jänner

Sonntag, 2. Februar

Sonntag, 1. März

Die Taufgespräche sind im Pfarrheim und beginnen jeweils um 20.00 Uhr
Die Tauffeiern sind jeweils um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche

Besuch der Hauskranken mit der heiligen Kommunion

Freitag, 6. Dezember und Freitag, 3.

Jänner 2020

Ehrenamtliche Tätigkeiten sind wie kostbare Perlen für die Pfarrgemeinde Wir danken herzlich:

Mesner Stefan Sever hat die früheren Fronleichnamleuchter auf Hochglanz gebracht und die fehlenden Glasscheiben ergänzt.





Ewald Erne, Stefan Sever und Wilfried Begle haben den morschen Sakristeiboden beim Außeneingang erneuert und das defekte Türschloss ausgewechselt.



Die PKR Otto Dörn, Herbert Jussel, Kurt Matt und Mesner Stefan Sever haben den Innenraum unserer Pfarrkirche wieder sauber gemacht, die Spinnweben an der Decke und an den Wänden entfernt, den Steinboden gereinigt und den Holzboden mit Öl eingelassen.



Werner Nurschinger und Mesner Ewald haben die Kirchenbodenheizung gespült und wieder auf Vordermann gebracht.



Annemarie Malin und Elisabeth Petschnig haben Stersingerkleider zugeschnitten und genäht.



Ihnen und allen, die von sich aus und ganz selbstverständlich ehrenamtliche Dienste machen ein ganz aufrichtiges und herzliches Vergelts Gott.

20 Jahre Bestehen unseres Pfarrheims und Dank an Frau Bärbl Begle für 20 Jahre Verwaltung des Pfarrheims.



Am 8. Dezember laden wir nach dem Festgottesdienst herzlich zu einem Dankfest ins Pfarrheim: Wir feiern 20 Jahre Bestehen unseres Pfarrheims. Wir danken für das gelungene Bauwerk, das bei den Benutzerinnen und Benutzern stets großes Lob findet. Des weiteren danken wir Bärbl Begle, die durch 20 Jahre das Pfarrheim ehrenamtlich verwaltet hat. Durch unser zahlreiches Mitfeiern wollen wir den ihr gebührenden Dank aussprechen. Es wirken mit der VS Chor und der Frauenchor. Für die Bewirtung ist gesorgt. Unsere Firmlinge bieten Kaffee und Kuchen an. Der Erlös kommt der geplanten Assisifahrt im Frühjahr 2020 zugute. Wir möchten herzlich zu diesem Dankfest am 8. Dezember ins Pfarrheim einladen.

Besondere liturgische Feiern

Der Erntedankgottesdienst mit Gabengang und aktuellen Fürbitten war sehr

ansprechend. Der Obst- und Gartenbauverein hat die Dekoration gestaltet und nach dem Gottesdienst zur Agape in Pfarrers Bündt eingeladen.



Das Totengedenken an Allerheiligen hat mit entsprechenden Texten und Gebeten, sowie durch die beeindruckende Dekoration die vielen Mitfeiernden zu tiefst angerührt.



Allen, die in irgendeiner Weise zu diesen liturgischen Feiern beigetragen haben, ein ganz herzlicher Dank.

■ Pfarrer Theo

Besondere Ereignisse



Das Sakrament der Taufe haben empfangen

Lia Greussing

Tochter von Anina Köb-Greussing und Martin Greussing

Theresa Fröhle

Tochter von Corinna Matt u. René Fröhle



Zu Gott heimgekehrt ist

Rosa Jussel

Jahrgang 1921



Familiengottesdienste im Advent

Liebe Kinder und Familien!
Heuer beginnt die Adventzeit genau am 1. Dezember. Die erste Kerze am Adventkranz wird angezündet und gleichzeitig das erste Türchen beim Adventkalender geöffnet.

In der Kirche haben wir einen besonderen Adventkalender aufgestellt: Unser Dorf Schliis als Zeichnung mit vier besonderen Plätzen.

An jedem Sonntag machen wir irgendwo Halt. Bist du gespannt wo?

Du bist eingeladen:

Uf am Weag zum Jesukind - i uesterem Dorf Schliis

- | | |
|-------------------|--|
| 1. Sonntag | 1. Dezember 2019 |
| 2. Sonntag | 8. Dezember 2019
(Fest Patrozinium unserer Pfarrkirche) |
| 3. Sonntag | 15. Dezember 2019 |
| 4. Sonntag | 22. Dezember 2019 |

Den Adventkalender in Kleinformat bekommst du mit nach Hause!

Achtung: Gottesdienstbeginn 10.00 Uhr

Wir freuen uns, wenn du kommst!

■ Herr Pfarrer Theo Fritsch und Elisabeth Moosbrugger, Vanessa und Beate Mähr, Silvia Winkler

Weg zur Krippe - Krippenfeier

Liebe Jugendliche, Kinder, Erwachsene!

WEIHNACHTEN GEMEINSAM ERLEBEN - I uesterem Dorf

In unserem Dorf ist es mittlerweile schon zur Tradition geworden, dass wir uns auf den Weg machen, mitten in unserem Dorf, zur Krippe.

Weihnachtslieder singen, das Weihnachtsevangelium hören und die inszenierten Bilder zu betrachten - vielleicht

werden wir nachdenklich. Jugendliche und Jungerwachsene schlüpfen in die Rollen von Maria, Josef, Engel, Hirten. Unsere Firmlinge freuen sich schon! Auch Tiere wie Esel und Schafe dürfen nicht fehlen.

Im ganz Kleinen, in Armut begann die Geschichte, die heute in allen Medien Schlagzeilen machen würde. Lassen wir uns auf einfache Weise berühren!

Wir treffen uns um 16.00 Uhr beim Pfarrheim. Wir singen, gehen mit Maria und Josef zum Hügel hinauf, wo die Hirten mit den Schafen warten, wandern weiter zur Grotte mitten im Wald und feiern die Geburt Jesu.

Auf dein Kommen freuen sich

■ Pfarrer Theo Fritsch und Elisabeth Moosbrugger

PS: Liebe Kinder, nehmt vielleicht eine Laterne mit!



Ministrantenaufnahme

Am Christkönigssonntag war innerhalb der Messfeier die Ministrantenaufnahme. Drei Buben und ein Mädchen haben nach einem Jahr Dienstbewährung „JA“ zum weiteren Dienst bekundet. Ich freue mich darüber und wünsche euch weiterhin treue Dienstbereitschaft und viel Schönes in unserer Ministrantengemeinschaft. Die Messfeier wurde von den beiden Ministrantinnen Lea Schneider und Emma Ebensperger mit Gitarren und Gesängen umrahmt.

Die neu aufgenommenen Ministranten heißen: Lisa Zitt, Felix Ernst, Valentin Linder (nicht auf dem Foto) und Vinzent Kräutl.

■ Pfarrer Theo





Adventfenster in Schlins - Der lebendige Adventkalender

In diesem Jahr möchten wir wieder in der Vorweihnachtszeit eine Adventsfensteraktion durchführen. Dies trägt dazu bei, Gemeinschaft und Begegnung in Schlins zu stärken. Daher finde ich es schön, dass auch im Dezember 2019 wieder ein solcher lebendiger Adventskalender stattfindet.

Aber noch mal zum Verständnis: Was ist das „Ein Adventsfenster“?

Für jeden Abend vom 01. bis zum 24. Dezember erklärt sich jemand bereit, ein Fenster weihnachtlich zu gestalten. Danke für diejenigen die sich bereit erklärt haben ein solches zu gestalten. Das Fenster wird von jedem individuell dekoriert und beleuchtet, lediglich die

Fensterzahl ist vorgegeben. Täglich wird ein neues Fenster um 18.00 Uhr geöffnet, zu dessen Bewunderung dann alle herzlich eingeladen sind, dies kann ein Sichtfenster oder ein Fenster mit Eröffnung sein (Sichtfenster in der Liste markiert). Wer Lust hat, am Eröffnungstag die Betrachter zu bewirten, kann dies gerne im kleinen Rahmen machen. Dies ist aber ausdrücklich keine Bedingung für die Gestaltung eines Fensters. Für die weitere Adventszeit ist es geplant, dass ein schon geöffnetes Fenster auch weiterhin jeden Abend erleuchtet bleibt, so dass man beim Gang durch das Dorf das Gefühl bekommt, durch einen lebendigen, überdimensionalen

Adventskalender zu spazieren. Dies ist eine Zeit die man bewusst dazu nutzen sollte aus dem gestressten Alltag herauszukommen. Ein lebendiger Adventskalender bringt die Schlinserinnen und Schlinser zusammen! Er möchte alle herzlich einladen, sich miteinander auf Weihnachten vorzubereiten. Der Höhepunkt des Kalenders ist am 24.12. mit der Krippenfeier in der Grotte. Gemeinschaft und Begegnung stehen hierbei im Vordergrund.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme von Jung und Alt.

■ Beate Ströhle

Adventfenster 2019 Beginn jeweils ab 18.00

Advent - Zeit der Ankunft

Dieses Jahr haben sich wieder 24 Schlinser bereit erklärt, uns in dieser Zeit zu begleiten



1**	Karin Matt/ Bildstock	Bildacker 8
2	Sonja Nigsch	Burgweg 4
3	Heidrun u. Simon Beck	Kreuzstrasse 19b
4**	Iris Ernst u. Markus Fleischer	Langwies 30
5	Martin Peterlunger u. Dora Novoa	Fingabühel 2
6	Michael Fischer u. Tanja Schallacher	Töbelegasse 18
7	Manuela Senior	Landstrasse 41
8**	Daniela Tschann u. Patric Lampert	Hauptstrasse 7
9	Raika Schlins (18.30)	Hauptstrasse 15
10**	Gudrun Jamer/ Bildstock	Kreuzstrasse 27
11	Patricia Felder	Landstrasse 54
12**	Kathrin Keckeis	Gurtigomat 7
13	Alexandra u. Wilhelm Ortler	Quadernstrasse 25
14	Tischlerei Hartmann	Kreuzstrasse 15
15**	Manuela u. Christian Piereder	Gurtgasse 8
16	Evelin Walser	Töbelegasse 10c
17**	Thomas Müller	Gurtgasse 7
18**	C. Sonderegger/B. Martin/ Bildstock	Höhe Rösberghof
19**	Fischer Christine	Töbelegasse 27
20	Angelika Becker	Hauptstrasse 67
21	Claudia Kirchner u. Markus Hubmann	Gartenweg 16
22	Marilyn u. Andreas Veith	Burgweg 10
23	Beate Ströhle u. Stefan Krammer	Töbelegasse 21
24	Elisabeth Moosbrugger	Krippenfeier 16:00 Uhr

gekennzeichnete Fenster sind **SICHTFENSTER, restliche Fenster **mit Eröffnung**



... von den Firmlingen

Wofür brennst du.....?

Für den Sport, für Freundschaften, den Jugendraum, das Cross, das Handy, den Sport, oder anderes mehr?

19 Firmlinge aus Schlins und Röns haben sich auf den Weg gemacht, ein „Zeichen setzen“ unter diesem Motto steht der Firmweg, gepaart mit dem Thema der Begeisterung, Leidenschaft und dem Feuer.

Am 16. November fanden sich alle Firmlinge pünktlich im Pfarrheim ein, und wir erlebten unter der Begleitung von Margit Walter einen einfühlsamen und spannenden Vormittag.

Ausgehend von den Geistesgaben Gottes (Weisheit, Einsicht, Rat, Stärke, Erkenntnis, Frömmigkeit und Gottesfurcht) gestalteten wir den Vormittag mit Gruppenarbeiten, Kurzvideos, dem Erstellen von Collagen und dem Benennen der eigenen Stärken und Gaben - und es war beeindruckend, wie alle Firmlinge sich eingebracht haben, so ist Jugendarbeit eine reine Freude und macht Spaß!

Flankiert durch die Begrüßung durch Pfarrer Theo, kulinarisch bestens versorgt durch das Firmteam (Kuchen, Spagetti und Getränke) und spirituell professionell geleitet durch Margit, war es auch kein Thema, dass alle dann erst

nach Hause gehen, wenn die Flammen der Begeisterung, der Leidenschaft und des Feuers in der Kirche platziert worden sind und das Pfarrheim aufgeräumt verlassen werden konnte, dank der Mithilfe der Firmlinge.

So gesehen führte die Frage: „Wer fährt mit nach Assisi?“ zu einem nicht ganz überraschenden Ergebnis - nämlich 18 von 19 Firmlingen - das wäre ein Rekord!

Wir freuen uns auf den weiteren gemeinsamen Weg!

■ Für das Firmteam
Jürgen Hartmann



Factbox:

- 8. Dezember, Firmcafe mit den Firmlingen
- 24. Dezember Friedenslicht, Krippenfeier und Glühmost und Punsch mit den Firmlingen
- 21. - 24. Mai Assisireise
- 31. Mai 2020 - Pfingstsonntag 18.00 Uhr -Firmung



Erstkommunion 2020 - Wir machen uns auf den Weg!



Anfang Oktober starteten neun Schlinserinnen und Schlinser sowie sechs Rönser Kinder die Vorbereitung für die Erstkommunion. Zum Auftakt lud das Erstkommunionvorbereitungsteam unter der Leitung von Silvia Lässer die Eltern zu einem Infoabend ein und informierte über die Vorbereitung und den genauen Ablauf. Birgit Wrann (aus Röns), Heide Fröhle und Desiree Linder unterstützten Silvia Lässer heuer wieder tatkräftig. Vielen Dank für euren Einsatz! Auch unser Herr Pfarrer Theo Fritsch nahm sich Zeit und sprach zu den Eltern über die Bedeutung der Erstkommunion

für das Kind und die Familien. Er freut sich gemeinsam mit uns auf das Fest am 26. April 2020.

In drei Großgruppentreffen und vier Tischrunden, im kleineren Kreise bei den Kindern zu Hause, werden die Kinder in den nächsten Wochen und Monaten von Jesus, Gott und der heiligen Schrift hören.

Beim ersten Großgruppentreffen im Pfarrsaal sprachen die Kinder bereits von der Freundschaft mit Jesus und von Gemeinschaft, sie beteten und bastelten gemeinsam.

Das diesjährige Thema „Mit Jesus verbunden“ setzten die Kinder in ihren kreativen Arbeiten perfekt um. Tolle Erstkommunionstaschen sind entstanden und jedes Kind bekam ein Begleitheftchen. Darin wird in den nächsten Monaten fleißig gemalt, geklebt und gelesen. „Es war ein toller Nachmittag und ich freue mich schon sehr auf das nächste Treffen“, erklärte Jakob am Abend.

■ Iris und Jakob Ernst





Einladung zum Sternsingen



Hallo liebe Kinder und Jugendliche!
Macht doch mit bei der **Sternsinger-Aktion am 3. und 4. Jänner 2020** und sammelt mit uns für Kinder und Jugendliche aus KENIA!

Unsere Proben finden im Pfarrheim wie folgt statt:

1. Probe: Mittwoch, 11.12.2019 um 17:00 - ca. 18:00 Uhr
2. Probe: Dienstag, 17.12.2019 ab 17:00 Uhr (gruppenweise)
3. Probe: Freitag, 27.12.2019 ab 17:00 Uhr (gruppenweise)
4. Treffen: Sonntag, 06.01.2020 um 9:00 Uhr (Dreikönigsmesse)

Wir werden am 3.01.2020 im Unterdorf und am 4.01.2020 im Oberdorf sein.

An diesen zwei Tagen gibt es anschließend jeweils eine Jause im Pfarrheim. Fragt am besten eure Freunde ob sie

mit euch zusammen mitgehen wollen!

Anmeldung bei Juliane Franzelin - Tel. 0676 591 31 31.

Bitte fragt zuhause nach, ob jemand von den Erwachsenen als Begleitperson mitgehen möchte.

Die Dreikönigsaktion ist eine tolle und wichtige Tradition, die wir nicht aus den Augen verlieren dürfen. Deshalb suchen wir dringend neue motivierte Teammitglieder. Bei Interesse meldet euch bitte ebenfalls bei Juliane.

Wir freuen uns schon auf viele Sternsingerinnen und Sternsinger sowie auf freiwillige Helferinnen und Helfer!

■ das Sternsinger-Team

Preisjassen



Foto: Brigitta Tomasselli

Das traditionelle Jassen zugunsten des Waisenprojektes in Mbabulo findet am **Faschingsamstag, 22. Februar 2020** wieder im Pfarrsaal Schlins statt.

Wir bitten für Interessierte den Termin

vorzumerken. Mehr Details zur Veranstaltung gibt es in der nächsten Pfarrblatt-Ausgabe und im Walgaubblatt.

■ www.eineweltgruppe.at

Burgadvent

Der **Männerchor Schlins-Röns** veranstaltet am **1. Adventssonntag, 1.12.2019 um 17:00 Uhr** wieder den traditionellen Burgadvent in der **Ruine Jagdberg** (bei jeder Witterung).

Stimmen Sie sich auch heuer wieder gemeinsam mit uns und den mitwirkenden Gruppen auf einen besinnlichen Advent ein.

Die mitwirkenden Vereine bzw. Gruppen:

- **Bläserensemble der Gemeindefestmusik Schlins**
- **Schülerchor der Volksschule Schlins**
- **Männerchor Schlins-Röns**

Bewirtung ab 16:00 Uhr durch den Männerchor mit warmen Getränken und kleinen Schmankerln.



Vom Waisenkind zum Projektkoordinator - Besuch aus Tansania



Fidelis Filipatali, Projektleiter der "Rural Development Organisation" (ländliche Entwicklungs-Organisation) Mbabulo war im Rahmen der "Langen Nacht für Afrika" am Allerseelentag im Wiesenbachsaal Schlins ein besonderer Gast. Der Kirchenchor Klaus und die Musikgruppe Sapperlotta brachten mit afrikanischen Liedern und Melodien gute Stimmung.

Anhand von Bildern erzählt Fidelis von seinem Leben und seinen Aufgaben in Tansania in Zusammenarbeit mit der Eine Welt-Gruppe Schlins|Röns. Seit Projektbeginn vor 18 Jahren hatte er Kontakt mit Franz und Johannes Rauch. Es hat klein begonnen mit einem Landwirtschaftsprojekt. Heute umfasst es viele Bereiche wie Handwerksausbildung, Trinkwasserversorgung, erneuerbare Energien - das alles erleichtert und ver-

bessert das Leben der Bevölkerung in einem inzwischen großen Gebiet enorm. Das größte Projekt ist die Unterstützung von mehr als 8500 Waisenkindern und deren Familienmitglieder in großer Armut. Sie erhalten regelmäßig das Überlebensnotwendigste von der Schulbildung über Kochöl bis hin zur Zuwendung durch organisierte "Waisen-Komitee-Mitglieder"- das sind ehrenamtlich tätige Menschen in den Dörfern. Entscheidend für den Erfolg der Projekte ist die Eigenverantwortung und die Kompetenzen der Menschen vor Ort, die ständig geschult werden.

Das Konzept in Mbabulo ist ein großer Erfolg, das bereits andere internationale NGOs sehr interessiert. Fidelis reiste als offizieller Vertreter der RDO das erste Mal nach Europa absolviert. Dabei sprach er über die Projektarbeit in Mbabulo. vor Vertretern aus Wirtschaft und Politik

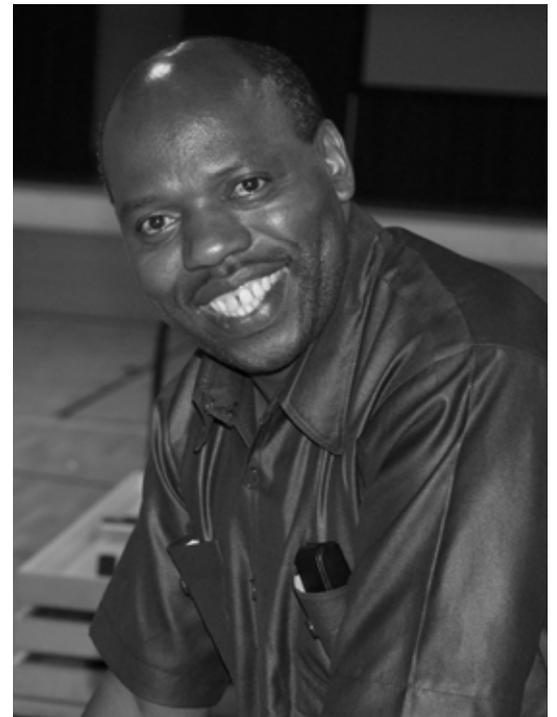
Gleichzeitig sammelte er viele neue Eindrücke auf seiner Reise. Er staunte, wie gut hier alles organisiert ist, dass

die Züge zur angegebenen Zeit fahren und kaum zu glauben und lustig fand er, dass hier sogar Hunde "Zugfahrgäste" sind Über soviel Lichter überall in den Dörfern und Städten, obwohl keine Stromleitungen zu sehen sind, brachten ihn zum Staunen. Ganz unverstänlich für Fidelis ist auch, dass Tote bei uns verbrannt werden können und deren Asche in einer Urne beigesetzt wird. Ein eindrucksvolles Erlebnis war ein gemeinsamer Messbesuch mit Franz Rauch im Wiener Stephansdom.

Andererseits ist ihm auch aufgefallen, dass die Menschen hier allgemein sehr auf sich fokussiert sind und stellt fest, in Tansania gibt es mehr Mit- und Für-einander. Er meinte, wir können ja alle voneinander lernen.

Herzlichen Dank den vielen Besuchern dieser Veranstaltung.

■ Brigitta Tomaselli für
Eine Welt-Gruppe Schlins|Röns
www.eineweltgruppe.at





Gottesdienste St. Magnus Röns

Sonn- und Feiertage

8.30 Uhr Hl. Messe (1. Adventssonntag bis Ostern)

Roratemessen

für die verstorbenen Angehörigen

Mittwoch, 4., 11. und 18. Dezember 2019, 6.00 Uhr

Bitte um rechtzeitige Anmeldung bei Christl und Reinold Martin.

Werktagsgottesdienste

Mittwoch, 15., 22. und 29. Jänner 2020, 8.00 Uhr

Rosenkranzgebete

jeden Samstag um 17.30 Uhr

Besondere Gottesdienste

■ SONNTAG, 1. Dezember

1. Adventssonntag

8.30 Uhr heilige Messe mit Segnung der Adventkränze

■ SONNTAG, 8. Dezember

2. Adventssonntag,
Maria Empfängnis

8.30 Uhr heilige Messe

■ SONNTAG, 15. Dezember

3. Adventssonntag

8.30 Uhr heilige Messe
Opfer für Bruder und Schwester in
Not

■ SONNTAG, 22. Dezember

4. Adventssonntag

8.30 Uhr heilige Messe

■ DIENSTAG, 24. Dezember

Heiliger Abend

22.00 Uhr Christmette mit einem
afrikanischen Priester

■ MITTWOCH, 25. Dezember

Hochfest der Geburt des Herrn

8.30 Uhr Messfeier

■ DONNERSTAG, 26. Dezember

Heiliger Stephanus

8.30 Uhr heilige Messe mit der
Jungmusik Schlins,
anschließend Kindersegnung

■ SONNTAG, 29. Dezember

Fest der heiligen Familie

8.30 Uhr heilige Messe

■ DIENSTAG, 31. Dezember

17.30 Uhr Rosenkranz zum
Jahresschluss

■ MITTWOCH, 1. Jänner

Neujahr - Hochfest der Gottes-
mutter Maria - Weltfriedenstag

8.30 Uhr heilige Messe

■ SONNTAG, 5. Jänner

8.30 Uhr heilige Messe

■ MONTAG, 6. Jänner

Erscheinung des Herrn - Dreikönig
8.30 Uhr Messfeier mit den Stern-
sängern, Segnung von Salz und
Wasser

■ SONNTAG, 12. Jänner

Taufe des Herrn

8.30 Uhr heilige Messe

Dazu laden wir recht herzlich ein ...

Roratemessen und gemeinsames Frühstück

Die Roratemessen sind am Mittwoch, 4., 11. und 18. Dezember um 6.00 Uhr und laden dazu ein, den Morgen - in der oft hektischen Adventszeit - ruhig zu beginnen und den verstorbenen Angehörigen zu gedenken.

Anschließend lädt das Rorate-Team des PGR zum gemeinsamen Frühstück ins „Schualhüsle“ ein. Der Reinerlös kommt der Innenrenovierung der St. Magnus Kirche zugute.

Messgestaltung der Jungmusik Schlins

Am Stephanstag, 26. Dezember wird der Gottesdienst um 8.30 Uhr von der Jungmusik der Gemeindemusik Schlins unter der Leitung von Jennifer Jakob musikalisch umrahmt.

Auf euer Kommen freuen sich ganz besonders die Jungmusikanten aus Röns: **Benedikt, Elisabeth, Felix, Florian, Lukas** und **Robin**.

Kindersegnung

Die Kindersegnung findet am Stephanstag, 26. Dezember im Anschluss an den 8.30 Uhr Gottesdienst statt.

Dazu sind alle Kinder mit ihren Familien herzlich eingeladen.

■ PGR Röns

Licht für andere sein - Begegnung im Advent

Wir danken allen, die zu einer offenen Begegnung im Advent einladen. Die Übersicht wird den Rönser Haushalten zusammen mit diesem Pfarrblatt übermittelt.

Wir freuen uns auf ein schönes Miteinander!

■ PGR Röns

Friedenslicht aus Bethlehem

Am 24. Dezember ab 9.00 Uhr bringen die Firmlinge und die Feuerwehrjugend das Friedenslicht in die Rönser Häuser. Die freiwilligen Spenden kommen sozialen Projekten zugute, welche von den Firmlingen ganz bewusst ausgewählt werden. Wir werden im nächsten Pfarrblatt darüber berichten.

■ Feuerwehrjugend Röns



Caspar, Melchior und Balthasar...

... bringen am **3. und 4. Jänner 2020** die Segenswünsche in die Häuser und setzen ein Zeichen für eine bessere Welt.

Kenia - das Bespielland der Sternsingeraktion 2020

Mehr als 700.000 Menschen leben im größten Slum Afrikas, Mukuru, in der kenianischen Hauptstadt Nairobi. Viele von ihnen müssen täglich um ihr Überleben kämpfen. 60.000 Kinder leben in Nairobi auf der Straße, ohne aus-

reichend zu essen, ohne Schulbesuch. Viele überleben nur, indem sie betteln, Schuhe putzen oder Müll sammeln. Ihnen bleibt der Zugang zum staatlichen Bildungssystem verwehrt.

Dies ist eines von rund 500 Projekten, die von der Sternsingeraktion unterstützt werden - eure Spende macht es möglich!

In Röns wurde die Sternsingeraktion in den letzten drei Jahren von **Jasmine Summer** organisiert - herzlichen Dank

dafür!

Wir freuen uns, dass sich **Silvia Gassner** bereiterklärt hat, den organisatorischen Teil zu übernehmen, für den musikalischen Teil ist weiterhin **Theresia Düner** zuständig.

Weitere Details zum Ablauf der Sternsingeraktion sind dem Walgaubblatt, welches vor Weihnachten erscheint, zu entnehmen.

■ Margit Ammann

Unsere erste Tischrunde ...



Unter dem Motto "Mit Jesus verbunden" werden im April nächsten Jahres sechs Kinder das Sakrament der Erstkommunion empfangen.

In den jeweiligen Tischrunden werden Emilia, Emma, Klara, Lea, Luis und Helena auf einen ihrer großen Tage im Leben vorbereitet.

Am 16. Oktober 2019 wurde mit der ersten Tischrunde mit dem Thema „Freundschaft“ gestartet.

Jedes Kind hat mit viel Geschick ein ganz persönliches Freundschaftsarmband gestaltet und mit Begeisterung das eigene Kommunionsheft mit dazugehörigen Bildern beklebt und bemalt.

Nach dem gemeinsamen Singen, Beten und Spielen hat die erste Tischrunde, welche Sandra und Jasmine betreut haben, mit glücklichen und zufriedenen Erstkommunionkindern geendet.

■ Jasmine Rocks



Hoffnung für Waisenkinder

Weltweit leben in Entwicklungsländern ca. 150 Mio Waisenkinder unter 18 Jahren. Die überwiegende Mehrheit von ihnen lebt in Afrika südlich der Sahara, wo allein etwa 5,2 Mio Kinder jährlich zu Waisen werden. So leben allein in dem bitterarmen Land Malawi circa 680.000 Waisenkinder. Hier kümmert sich der Orden der Rosary Sisters um solche Kinder, die ihre Eltern verloren haben. Im Waisenheim Katete bieten sie den Kindern Nahrung, Unterkunft und Schulbildung.

„In unserem Haus werden über 200 Waisemädchen betreut und erfahren so wieder menschliche Wärme und Fürsorge“, erzählt die Leiterin Sr. Elizabeth.

Malawi ist eines der ärmsten Länder der Welt und AIDS der Hauptgrund, warum die Lebenserwartung nur 37,5 Jahre beträgt.

Damit Waisenkinder wieder ein neues Heim finden, bittet „Bruder und Schwester in Not“ auch in diesem Jahr um Ihre Unterstützung.

Bitte helfen Sie uns zu helfen!





Brass Adventure

Junge begeisterte Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Thomas Ludescher laden zum

"Brass Adventure"

am Sonntag, 22. Dezember 2019 um 17.00 Uhr in die Pfarrkirche Schlins ein.

■ Matthias Wrann



Filialkirche St. Magnus Röns - Innenrenovierung

Im Sommer 1991 fand die letzte Innenrestaurierung statt. Im Sommer 2020 (voraussichtlich Juni/Juli) stehen wiederum einige wichtige Sanierungsarbeiten an:

Kalkwände:

Gerüstarbeiten: Wandgerüst im Schiff sowie Wand- und Deckengerüst im Presbyterium.

Vorarbeiten: Putzflächen der Raumschale reinigen, ausbessern kleinerer Putzschäden, festigen mit Sinterwasser. Anstrich: Wände im Schiff sowie Presbyterium, Decke Presbyterium Nullflächen - zwei Anstriche mit reinem Kalk.

Reinigung Altäre und Bilder:

Hochaltar beidseitig reinigen und Reinigung der Seitenaltäre, Poliment Ölvergoldung, Reinigung Bilder und Skulpturen.

Holzfußboden im Schiff:

Holzfußboden links: muss komplett erneuert werden (Bodenbretter sind teilweise morsch), Verlegung neuer Polsterhölzer, Riemenboden in Fichte, Randfries in Eiche massiv, zwei Schichten Ölauftrag und einarbeiten.

Holzfußboden rechts: wurde im Jahre 1991 erneuert und muss daher nur abgeschliffen und der Ölauftrag eingearbeitet werden.

Bankheizung:

Die Bankheizung muss dringend erneuert werden. Sie ist ca. 40 Jahre alt und weist einen enormen Stromverbrauch auf. Zudem haben die alten Heizkörper keinen Schutz gegen Überhitzung. Ersetzt werden sie durch neue Infrarot Bankstrahler mit Drei-Stufen-Schaltung.

Die Gesamtkosten für die Sanierungsarbeiten belaufen sich auf ca. € 38.000,-.

■ Pfarrer Theo und
Reinold Martin

... zugunsten der Innenrenovierung

Exklusive Weihnachtskarten ...

... mit Wintermotiven aus Röns sind ab sofort in der St. Magnus Kirche beim Schriftenstand erhältlich. Der Reinerlös kommt der Innenrenovierung zugute. Wer eine größere Anzahl an Karten benötigt, kann sich direkt bei Irmgard Knecht (Tel. 2151) melden.

„A guats Frühstück“ ...

... gibt es am 4., 11. und 18. Dezember im Anschluss an die Roratemesen. Der Reinerlös kommt in diesem Jahr ebenfalls der St. Magnus Kirche zugute.

Reichlich Platz ...

... bietet das Konto der Filialkirche St. Magnus Röns:
IBAN: AT 32 3745 8000 0243 9024
Verwendungszweck: Spende Innenrenovierung

Für jede Spende sind wir sehr dankbar!

Wir freuen uns, wenn ihr von diesen Angeboten Gebrauch macht und dadurch einen Beitrag zur Finanzierung unseres Vorhabens leistet.

■ Pfarrkirchenrat und
Pfarrgemeinderat Röns



Der Pfarrgemeinderat Röns informiert ...



Foto: Pfarrer Theo

PGR-Jahrestreffen am 12. November 2019

Das Treffen mit den pfarrlich Engagierten war wieder eine gute Gelegenheit, um zu informieren, Termine gemeinsam abzustimmen und sich auszutauschen. Wir danken allen, die teilgenommen ha-

ben und durch ihre Ideen und Anregungen, sowie durch ihre tatkräftige Mithilfe einen wertvollen Beitrag zum Rönser Pfarrleben leisten.

Wir danken

Pfarrer Theo, Reinold, Christl und dem Mesnerteam, dem Kirchenreinigungsteam, den Lehrerinnen, Organisten, Lektorinnen und Lektoren sowie

den Ministrantinnen und Ministranten für ihre vielfältigen Dienste während des Kirchenjahres.

Danke ...

... der Gemeinde Röns für die Übernahme der Kosten für die „Kirchlichen Nachrichten“ im Walgaublatt und fürs „Schualhüsle“, welches wir für die verschiedenen pfarrlichen Veranstaltungen kostenlos benützen dürfen.

Vergelt's Gott

Ich möchte mich wiederum bei allen bedanken, die das Jahr hindurch Blumen und Spenden für den Kirchenschmuck gegeben haben.

■ Mesner Reinold



Ein Blick ins neue Jahr - Vorankündigung

3-Tages Kultur - Wallfahrt 2020

Eine Kultur-Wallfahrt heißt nicht nur, einen religiös bedeutsamen Ort aufsuchen, es bedeutet vielmehr einen Weg in das eigene Innere zu lassen, der von einer Offenheit für die Wirklichkeit und Vertrauen in Gott gekennzeichnet ist.

Unterwegs sein: wir Menschen sind gerne unterwegs
 Unterwegs sein: im Frühjahr 2020 mit der Pfarre Schlins
 Unterwegs sein: mit Pfr. Theo und Luis Altstätter
 Unterwegs sein: zu religiösen Schönheiten
 Unterwegs sein: zu Spuren der Heiligen
 Unterwegs sein: zu einer Reise nach Santa Catarina del Sasso
 Unterwegs sein: zum Sacro Monte di Varallo (Unesco Kulturerbe)
 Unterwegs sein: zur Basilika (minor) San Giulio (Orta See)

Pfarrer Theo und Luis Altstätter freuen sich, wenn auch du bei der Wallfahrt an den Lago Maggiore auf den Hl. Berg von Varallo im Piemont dabei bist.

Termin: 5. - 7. Juni 2020 Reiseverlauf mit genauen Angaben folgen in der Pfarrblattausgabe Jänner.



Santa Catarina del Sasso



Sacro Monte di Varallo

Basilika Isola San Giulio

